

Lahn: die Kurze


Still, Sagenhaft, Verzaubert

Individuelle Radreise von
Velociped Fahrradreisen



220127

 E-Bike-Tour

 5 Tage / 4 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 47 bis 65 km, d. 55 km

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

täglich: 06.04. bis 12.10.2024





Still, Sagenhaft, Verzaubert.

Der Lahn-Radweg in 5 Tagen: Die Kurze Tour.

Etwas mehr als ein Wochenende – aber richtig viel Urlaub. Bei dieser Radreise starten Sie in der lebendigen Universitätsstadt Marburg, berühmt durch die Elisabethkirche und das Landgrafenschloss. Freuen Sie sich auf die lockere Stimmung in der Stadt mit ihren urigen Studentenkneipen. Tourismus, Kultur und Geschichte haben sich in Marburg immer wechselseitig beflügelt. Das war schon so im 13. Jahrhundert: Da erbaute der Deutsche Orden zu Ehren der 1231 hier verstorbenen Heiligen Elisabeth die erste gotische Hallenkirche auf deutschem Boden. Die Elisabethkirche wurde zum Ziel von Pilgern aus dem ganzen Land – eine erste Form des Tourismus. Landgraf Philipp der Großmütige legte mit der Universitätsgründung 1527 den Grundstein für die weltoffene Universitätsstadt mit Studierenden und Besuchern aus aller Welt. Genießen Sie die Ruhe in den idyllischen Gassen der historischen Fachwerkstadt Wetzlar und staunen Sie über den weltberühmten Limburger Dom und die komplett unter Denkmalschutz stehende Innenstadt. Tauchen Sie ein in den Fluss der Zeit. Lebendiges Mittelalter in einer modernen Stadt. Beginnen wir mit der alten Brücke. In früherer Zeit diente hier eine Furt dem Übergang über die Lahn, ab Mitte des 12. Jahrhunderts eine erste Holzbrücke. Genießen Sie am letzten Radeltag einen landschaftlichen Höhepunkt, abseits jeglichen Verkehrs rollen Sie durch unberührte Tallandschaft ehe Ihre Reise in Bad Ems ausklingt.

1. Tag Marburg Anreise

Für die Besichtigung der historischen Altstadt und der Elisabethkirche sollten Sie genügend Zeit einplanen. Genießen Sie das studentische Flair und besuchen Sie am Abend eine der vielen urigen Kneipen. (DB Anreise möglich/ Parkplatz am Hotel/ Leihrad am Hotel).

2. Tag Marburg - Wetzlar 54 km

Heute führt der Lahn-Radweg durch das weite Lahntal vorbei an idyllisch gelegenen Badeweiern bis Wetzlar. Erkunden Sie Wetzlars Altstadt und den interessanten Dom bei einem Spaziergang am Nachmittag. Bummeln Sie über den mittelalterlichen Marktplatz, entdecken Sie steile Treppchen, enge Gassen und romantische Winkel. Die moderne Seite Wetzlars erleben Sie auf dem Optikparcours. Hier entdecken Sie Phänomene der Optik, wie einen großen Brillanten aus optischem Glas, der funkelnd das Licht zurückwirft oder ein Kaleidoskop mit unendlichen Spiegelungen.

3. Tag Wetzlar - Limburg 65 km

Über die steinerne Brücke verlassen Sie Wetzlar und erreichen bald die Grube Fortuna (+ 8 km), das bundesweit einzige Eisenerzbergwerk, in dem mit Originalmaschinen dem Besucher unter Tage der Erzabbau vorgeführt wird.



Landschaftlich unvergesslich bleibt die Strecke bis Weilburg, dessen Renaissanceschloss auf hohem Felsrücken über der Lahn liegt. Zwischen Taunus und Westerwald windet sich anschließend der Flusslauf. Sie radeln auf dem asphaltierten Leinpfad über Aumenau und Runkel bis Limburg mit seinem weltberühmten Dom.

4. Tag Limburg - Bad Ems 47 km

Genießen Sie heute einen landschaftlichen Höhepunkt: Abseits jeglichen Verkehrs durch eine unberührte Tallandschaft von Diez bis Balduinstein. Zwei Anstiege hält dieser Tag bereit, wobei Sie einen Anstieg bequem per Bahn umfahren können (11 km). Erholen Sie sich danach bei einer Rast am Kloster Arnstein oder an der Burg Nassau bevor Sie in Bad Ems einradeln.

5. Tag Bad Ems Abreise

Heute endet Ihr schöner Fahrradurlaub nach dem Frühstück in Bad Ems im Hotel. DB Abreise möglich. Wer zurück nach Marburg möchte, dem empfehlen wir unseren praktischen Rücktransfer-Service (Abfahrt zwischen 9.00 und 10.00 Uhr), der Sie vom Hotel in Bad Ems in direkter Fahrt zurück zum Starthotel bringt.

Preis pro Person in €: DZ / EZ

- 06.04. – 13.04.2024 Kat. B: 559 / 669
- 06.04. – 13.04.2024 Kat. A: 629 / 789
- 05.10. – 12.10.2024 Kat. B: 559 / 669
- 05.10. – 12.10.2024 Kat. A: 629 / 789
- 14.04. – 03.05.2024 Kat. B: 589 / 699
- 14.04. – 03.05.2024 Kat. A: 669 / 829
- 21.09. – 04.10.2024 Kat. B: 589 / 699
- 21.09. – 04.10.2024 Kat. A: 669 / 829
- 04.05. – 20.09.2024 Kat. B: 629 / 739
- 04.05. – 20.09.2024 Kat. A: 709 / 869

Wissenswertes

Wissenswertes zur Radreise Lahn: die Kurze



Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Fahrradreise auf dem Lahn - Radweg. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anreisemöglichkeit

Bahn - Anreise

Marburg ist von allen größeren Städten in Deutschland gut mit der Bahn zu erreichen. Unsere Partnerhotels in Marburg erreichen Sie vom Bahnhof aus am besten mit einer kurzen Taxifahrt.

Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter:

Bahnauskunft

Parkmöglichkeiten am Anreiseort

Unsere Partnerhotels in Marburg bieten immer eine gute Parkmöglichkeit für die gesamte Dauer Ihrer Fahrradreise, eine Vorreservierung ist nicht notwendig. Preise unterschiedlich.

Detaillierte Informationen zu den Parkmöglichkeiten an dem für Sie gebuchten Hotel erhalten Sie mit den ausführlichen Reiseunterlagen zwei Wochen vor Reisebeginn.

Beschaffenheit der Radwege

Der Lahn-Radweg führt in seinem Verlauf durch reizvolle und abwechslungsreiche Landschaften mit Wäldern, Hügeln, Wiesen, Auen und steilen mit Felsen gespickten Hängen. Den Ursprung hat die Lahn inmitten stiller Wälder in der Mittelgebirgsregion Siegerland-Wittgenstein, der waldreichsten Region Deutschlands. Nachdem die Lahn das Bergland verlassen hat, weitet sich das Lahntal und geht in eine Hügellandschaft über. Die Lahn verläuft dann durch fruchtbares und offenes Auenland bevor die Hänge des Lahntals näher rücken und ein schluchtartiges Tal bilden. Im letzten Teilstück verläuft die Lahn in engen Windungen bis zur Mündung in den Rhein bei Lahnstein.

Der Lahntalradweg wurde 2006 als einer der ersten Radwege in Deutschland mit 4 von 5 möglichen Sternen vom ADFC ausgezeichnet. Dabei wurden u. a. Befahrbarkeit, Wegweisung, Sicherheit und touristische Infrastruktur bewertet.

Sie radeln auf meist flachen, asphaltierten Rad- und Wanderwegen abseits vom Verkehr, nur ab und zu sind kleine Anstiege zu bewältigen. Die Route ist durchgehend gut und einheitlich beschildert. Größtenteils verläuft eine Bahnlinie parallel zum Radweg.

Verfügbare Leihräder

Wünschen Sie ein Velociped-Leihrad für die Tour, so bringen wir es zu Ihrem Starthotel und holen es an Ihrem Reiseziel selbstverständlich wieder ab. Zur Auswahl stehen Ihnen Damen- und Herrenräder entweder mit 7-Gang-



Nabenschaltung und Rücktrittbremse oder 27-Gang-Kettenschaltung und Freilauf. Alle Damenräder haben einen tiefen Durchstieg und Herrenräder stehen in verschiedenen Rahmengrößen zur Auswahl. Unsere Damenräder sind passend für alle Radfreunde ab 150 cm Körpergröße und die Herrenräder ab 165 cm. Weiterhin stehen 8-Gang Unisex E-Räder auf Anfrage zur Verfügung. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.

Velociped Leihräder

Rücktransfer zum Ausgangspunkt der Reise

Täglich besteht die Möglichkeit, zwischen 09:00 und 10:00 Uhr per Transfer mit einem Kleinbus (mit Fahrradtransportanhänger) nach Marburg zurück zu fahren (Ankunft dort ca. 11:00 Uhr). Der Fahrer kommt zu Ihrem Hotel und hat Platz für Sie, Ihr Gepäck und ggf. Ihr privates Rad. Er fährt Sie zurück bis zu Ihrem Starthotel und sorgt so für einen perfekten Rückreisesevice ohne lästiges Umsteigen oder Kofferschleppen. Bei der Mitnahme eigener Fahrräder wird eine zusätzliche Gebühr fällig.

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind

Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse

Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumerfordernisse zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.

Reiserücktrittsversicherung: Weitere Infos und Online-Versicherungsabschluss

Reisehighlights

Elisabethkirche Marburg



Als erster rein gotischer Hallenkirche auf deutschem Boden kommt der Elisabethkirche kunsthistorisch eine besondere Bedeutung zu. Die schlichte frühgotische Architektur des Bauwerks ist für viele Besucher ein besonderes Erlebnis. Ab Ende 2021 gilt: **Die Elisabethkirche wird saniert!** Deshalb sind Bereiche teilweise nicht zugänglich und es kommt zu Einschränkungen.

Elisabethkirche in Marburg

Das Rathaus Marburg

Das historische Rathaus (erbaut 1512 bis 1527) und der Marktplatz sind noch immer Mittelpunkt städtischen Lebens. Wer die Oberstadt - also die auf dem Schlossberg oberhalb der Lahn gelegene Altstadt - besucht, schaut fast immer auch schnell mal am Markt vorbei.

Das Rathaus in Marburg

Die Alte Universität Marburg

Alt sind sie auf jeden Fall, die Fundamente des 1291 gegründeten Dominikanerklosters, auf denen im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts im neugotischen Stil das heute als "Alte Universität" bekannte Gebäude entstand. Und das Wissen wird an diesem Ort seit dem Jahr 1527 intensiv gepflegt. In diesem Jahr gründete der hessische Landgraf Philipp der Großmütige die Marburger Hochschule - die älteste protestantische Universitäts-Neugründung, die bis heute überlebt hat.

Die Alte Universität in Marburg

Das Landgrafenschloss Marburg

Das Marburger Schloss gehört zu den prägnantesten Bauwerken in der Stadt Marburg. Es wurde als Burg im 11. Jahrhundert angelegt und ist neben seiner historischen Bedeutung als erste Residenz der Landgrafschaft Hessen von großem kunst- bzw. bauhistorischem Interesse

Das Landgrafenschloss in Marburg

Das Lottehaus Wetzlar

Das Lottehaus erhielt im 19. Jahrhundert seine noch heute gebräuchliche Bezeichnung, als 1863 Wetzlarer Bürger dort eine Gedenkstätte für Charlotte Kestner, geborene Buff einrichteten. Charlotte Buff inspirierte Johann Wolfgang Goethe zu der Hauptgestalt der „Lotte“ in seinem ersten Roman „Die Leiden des jungen Werthers“ (1774).

Das Lottehaus in Wetzlar

Der Dom Wetzlar



Der Dom im Dom. Was den Wetzlarer Dom so einzigartig macht, sollten Sie sich aus der Nähe ansehen.

Der Dom in Wetzlar

Altstadt- und Domführungen Limburg

Limburg kann auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurückblicken. Nicht immer verlief diese Geschichte friedlich. Unternehmen Sie mit uns einen Streifzug durch längst vergangene Zeiten.

Altstadt- und Domführungen in Limburg

Domschatz und Diözesanmuseum Limburg

Der Domschatz setzt sich zusammen aus Geräten für den gottesdienstlichen Gebrauch, aus Reliquiaren sowie bischöflichen Insignien wie Stab und Mitra. Die ausgestellten Exponate zählen zu den hervorragendsten Zeugnissen der rheinischen Goldschmiedekunst.

Domschatz und Diözesanmuseum in Limburg

Der Limburger Dom

Der Limburger Dom, auch Georgsdom genannt, thront oberhalb der Altstadt von Limburg neben der Burg Limburg. Die hohe Lage auf den Felsen oberhalb der Lahn sorgt dafür, dass der Dom weithin sichtbar ist. Der Bau gilt heute als eine der vollendetsten Schöpfungen spätromanischer Baukunst. Es zeigen sich jedoch auch schon Elemente der Frühgotik.

Der Limburger Dom

Der Limburger Dom

Russisch Orthodoxe Kirche

Zum Familientreffen im "Kaiserbad" kam stets auch die russische Verwandtschaft - Zar Alexander II. traf sich in Bad Ems gerne mit seinem Lieblingsonkel, Kaiser Wilhelm I. 1876 wurde das Gotteshaus auch in Anwesenheit der beiden eingeweiht. Typisch für eine russisch-orthodoxe Kirche sind die fünf Kuppeln; die Farbe Blau symbolisiert dabei die Weisheit Gottes. Im Inneren zeigt die Ikonostase, die prächtig ausgeschmückte Trennwand zwischen dem Raum der Gläubigen und demjenigen, der nur dem Priester vorbehalten ist, die verschiedenen Schutzpatrone der orthodoxen Kirche. Dazu gehört auch die Hl. Alexandra, der die Kirche geweiht ist.

Russisch Orthodoxe Kirche in Bad Ems



Leistungen

- Hotels der Kategorie B: bis 5 km vom Zentrum
- Hotels der Kategorie A: meist im Zentrum
- Übernachtung mit Frühstück
- Zimmer mit D/Bad/WC
- Gepäcktransport
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Digitale Routenführung per Smartphone App für fast alle Reisen
- Tipps zur Reisevorbereitung
- Touristische Informationen
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- Kategoriepreise siehe Reisebeschreibung
- Zusatznächte
- Tourenrad: 89,00 €
- Elektrorad: 239,00 €
- Rücktransfer Marburg (tägl. zwischen 9.00 und 10.00 Uhr): 95,00 €
- Rücktransfer Marburg inkl. eigenes Rad (tägl. zwischen 9.00 und 10.00 Uhr): 135,00 €

Nachlässe

- Abschlag digitale Reiseunterlagen (pro Zimmer): -20,00 €

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **559,- €** (EZ ab 669,- €) täglich: **06.04. bis 13.04.2024** und **05.10. bis 12.10.2024**

ab **589,- €** (EZ ab 699,- €) täglich: **14.04. bis 03.05.2024** und **21.09. bis 04.10.2024**

ab **629,- €** (EZ ab 739,- €) täglich: **04.05. bis 20.09.2024**

